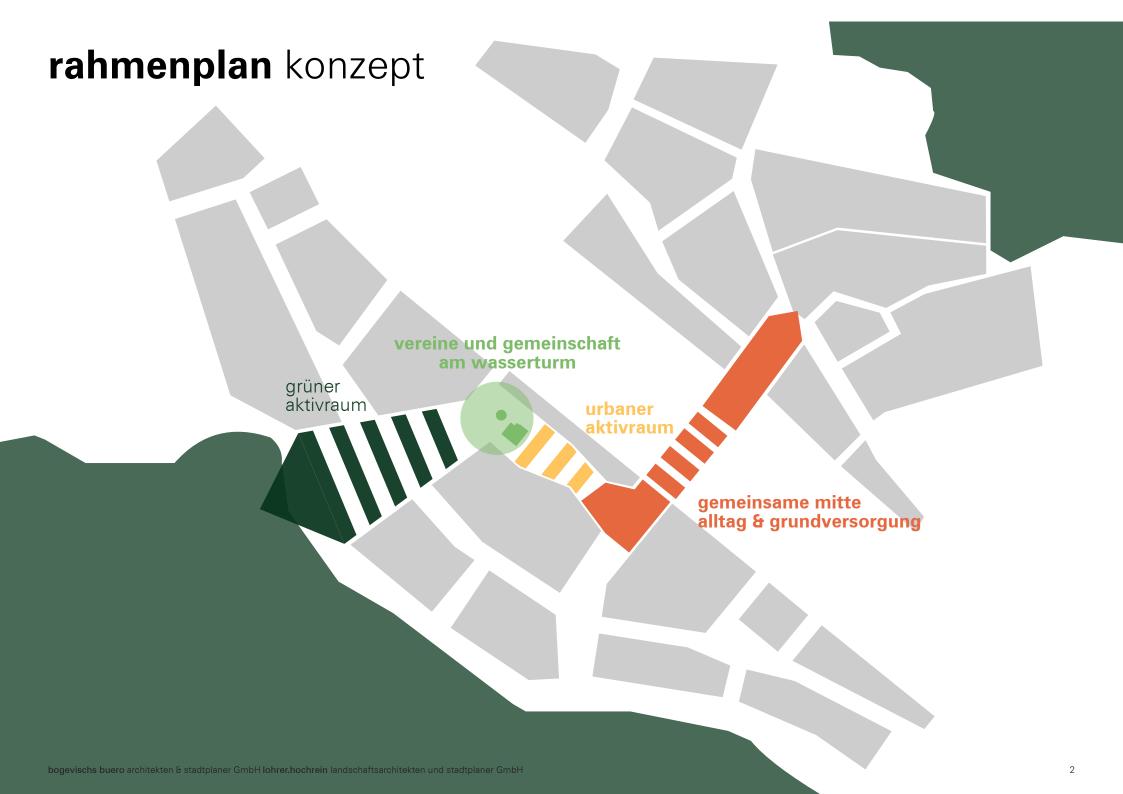
13.07.2023

bogevischs buero architekten & stadtplaner GmbH lohrer.hochrein landschaftsarchitekten & stadtplaner GmbH

ECE Group

bürgerforum



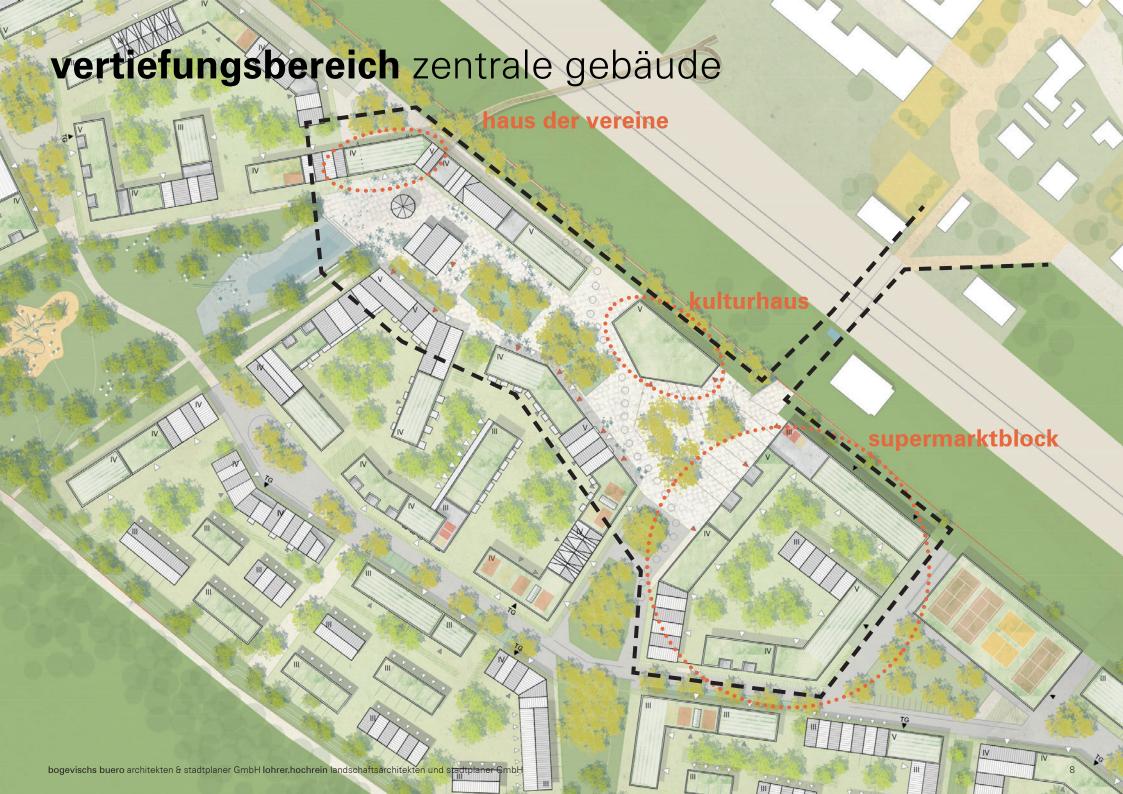












supermarktblock planung alt

Der Supermarktblock war das Erdgeschoß als Sockel geplant, um auf zwei Niveaus die notwenige Parkplätze für den Supermarkt unterzubringen.

Auf der begrünten Decke war der Wohnhof für die Nachbarschaft geplant.



supermarktblock durchwegung input

Alle Gruppen sehen die fehlenden Durchquerungsmöglichkeiten durch den Supermarktblock als Problem

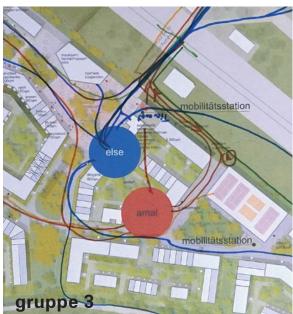
Besonders eine Abkürzung zwischen Bahnhof und Gymnasium/Wohngebiete ist notwendig



Kürzere Fuß-/Radlwege

Nicht mehr alle Nutzungen können im Gebäude untergebracht werden



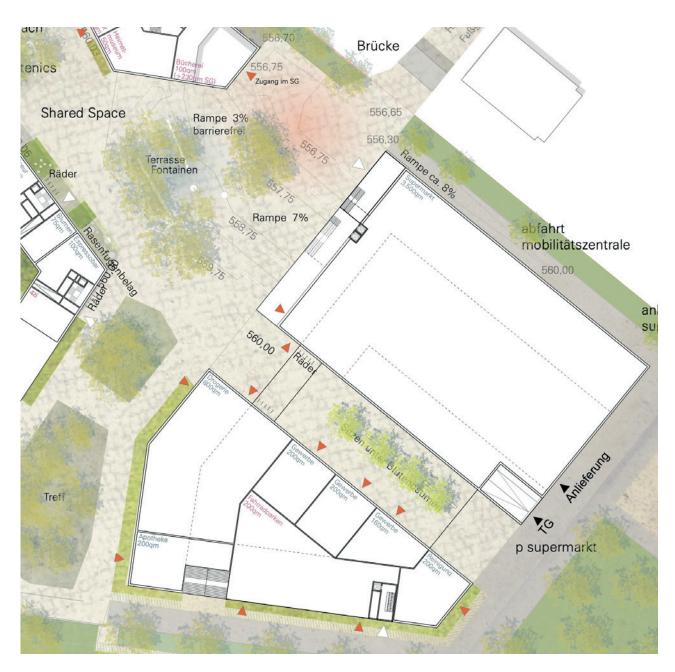




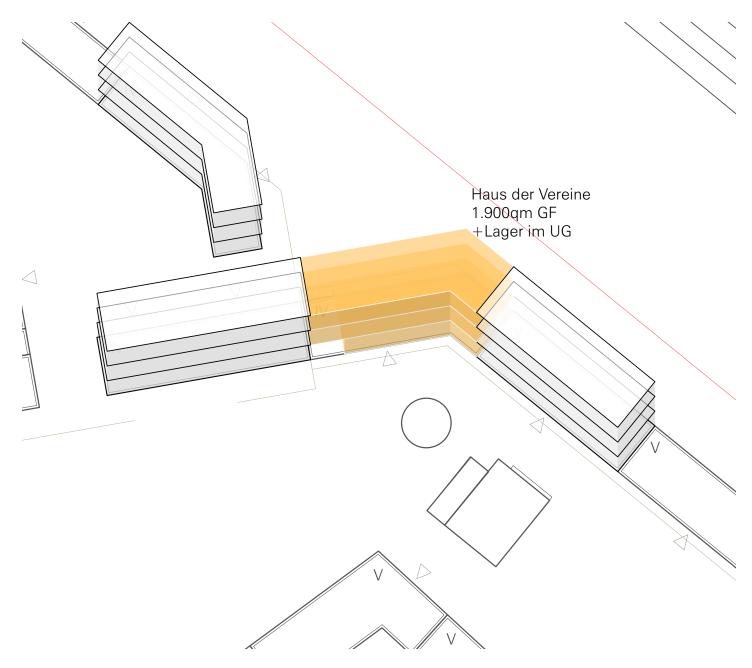


supermarktblock planung neu

- Durch das Verzichten auf ebenengleiches Parken ist eine offene und großzügige Durchwegung möglich
- Supermarkt- und Drogeriemarktkunden können in der Quartiersgarage/UG des Blocks parken
- Zwischen Supermarkt und Bahn gleicht eine fahrrdtaugliche Rampe die Höhenniveaus aus



haus der vereine stand februar



haus der vereine workshop input

Alle Gruppen

- Gemeinsame Nutzung von Vereinsaräumen
- Depot & Lagerräume im UG
- Kombinierbar mit Büronutzung in den OGs (Lärm-Konflikt mit Wohnen)

Gruppe 1

- Ein großer und ein kleiner Proberaum von den Vereinen geteilt
- Durchgang durch den Baukörper

Gruppe 2

Proberäume im EG

Gruppe 3

Proberäume nicht im UG (Lüften)

Gruppe 3

 Keine Nutzung Vereinsräume durch externe Veranstaltungen





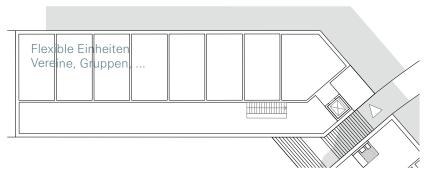




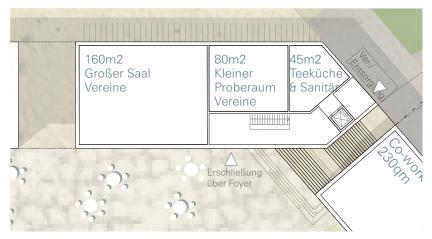


haus der vereine aktuell

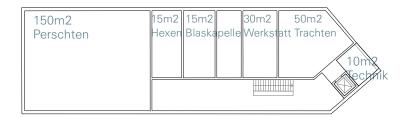
- Erschließung über ein gemeinschaftliches Foyer
- Zwei Proberäume zur geteilten Nutzung im EG
- Großer Saal zum Platz öffenbar
- Durchgang durch den Gebäudekörper im EG
- Haus der Vereine als Bindeglied zu Brücke und Kirchseeon Zentrum
- Aufzug im Haus der Vereine auch für die Barrierefreiheit der Brücke nutzbar



og 1

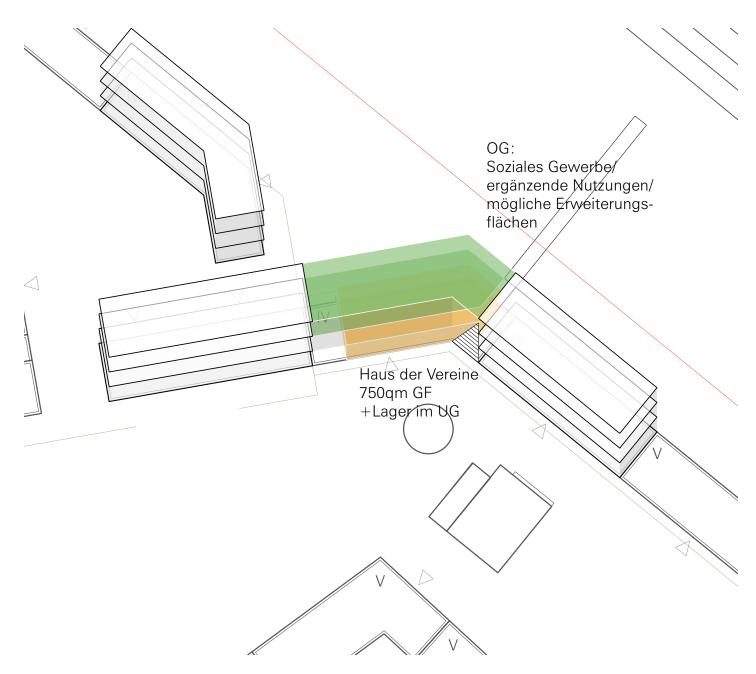


eg



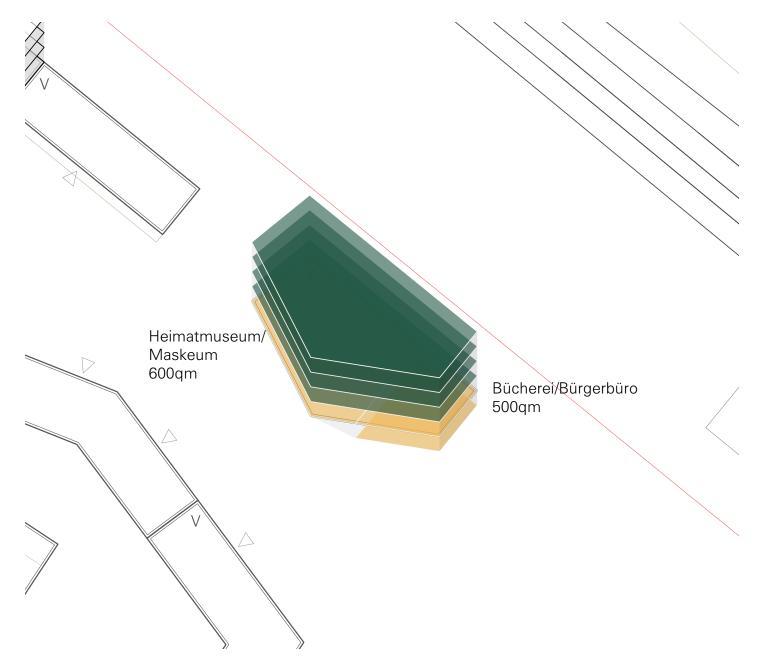
ug

haus der vereine neu



kulturhaus stand februar

- Bibliothek, Heimatmuseum und Maskeum in der Sockelzone des Kulturhauses
- Flexible mietbare Einheiten in den Obergeschossen



kulturhaus funktionen

Alles Gruppen

- Heimatmuseum im Bürgerhaus besser aufgehoben als im Museum
- Maskeum im Erdgeschoß erschlossen

Gruppe 1

- EG: gemeinsamer Haupteingang mit Maskeums-Café
- OG: Bibliothek & Bürgerbüro
- UG: Depot & Lagerräume Maskeum & Heimatmuseum

Gruppe 2

- gemeinsames Foyer
- Jugendraum im OG
- Heimatmuseum zu Bahn

Gruppe 3

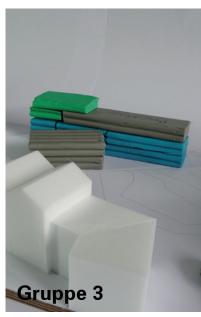
- Maskeum, Bibliothek & Heimatmuseum
- Kein Bürgerbüro
- Bühne nach Innen und Außen bespielbar

Gruppe 3

 EG: Bibliothek & geteilte Infrasturktur mit Foyer





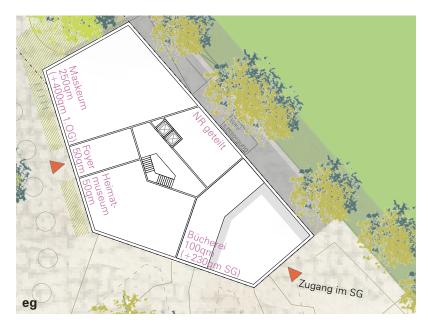


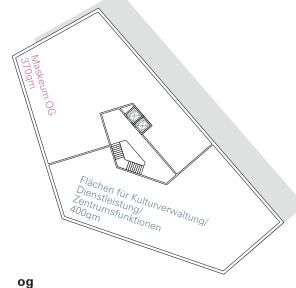


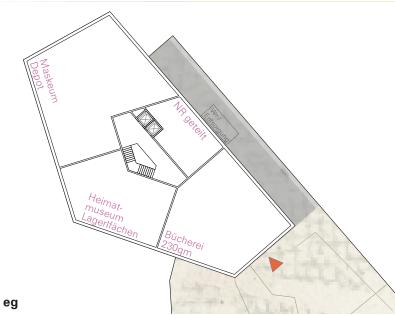


kulturhaus konzeption

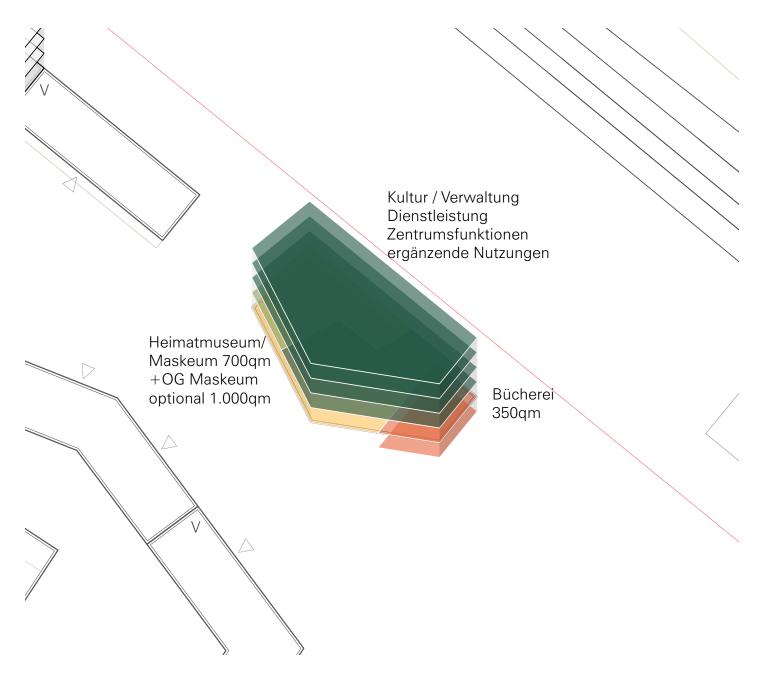
- Bibliothek über zwei Geschosse mit Zugang von Unterführungsniveau & Platz
- Gemeinsames zentrales Foyer
- Heimatmuseum & Maskeum mit Fassaden zum Platz
- Mietbare Flächen für Kulturverwaltung, Dienstleistung, Zentrumsfunktionen und ergänzende Nutzungen







kulturhaus konzeption



bühne bürgerbeteiligung

Gruppe 1

Freiluftbühne zum Biergarten und in Richtung Platz bespielbar

- + Flexible, ganzjährige Nutzung
 Aktivierung der zentralen Platzzone
 Sichtbarkeit von der Unterführung
- Kein Wetterschutz, reine Außenbühne

Gruppe 3

Bühne zur beidseitigen Bespielung von Saal und Außenbereich

- Vielseitige Nutzbarkeit
 Aktivierung der zentralen Platzzone
- Aufwändige Infrastruktur

Gruppe 4

Bühne in zusätzlichem Gebäude mit Freisitzfläche zum See

- Aufwändige Infrastruktur
 Entzieht dem zentralen Platz Funktion







Statement Schallschutzbüro Steger & Partner: Lage der Bühne hat keine große Auswirkung auf Schallausbreitung; Ausschlaggebend ist rein die Entfernung von Fassaden

freiluftbühne nutzungs-modi



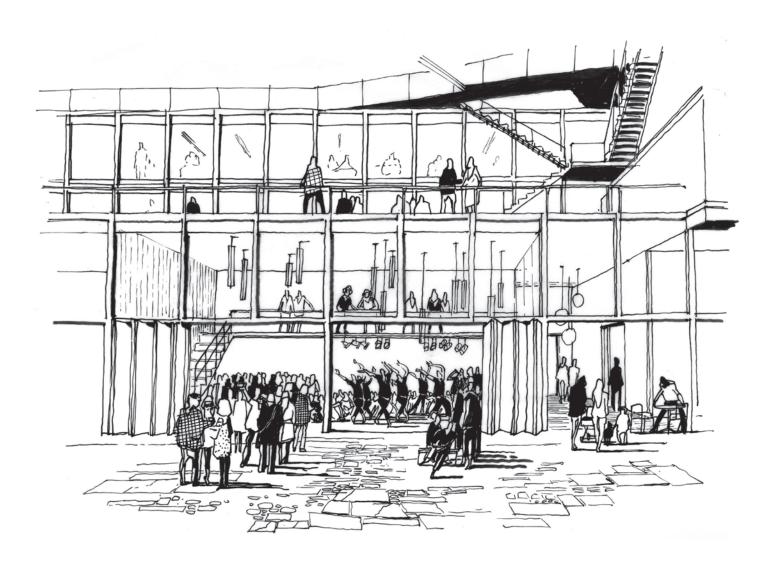


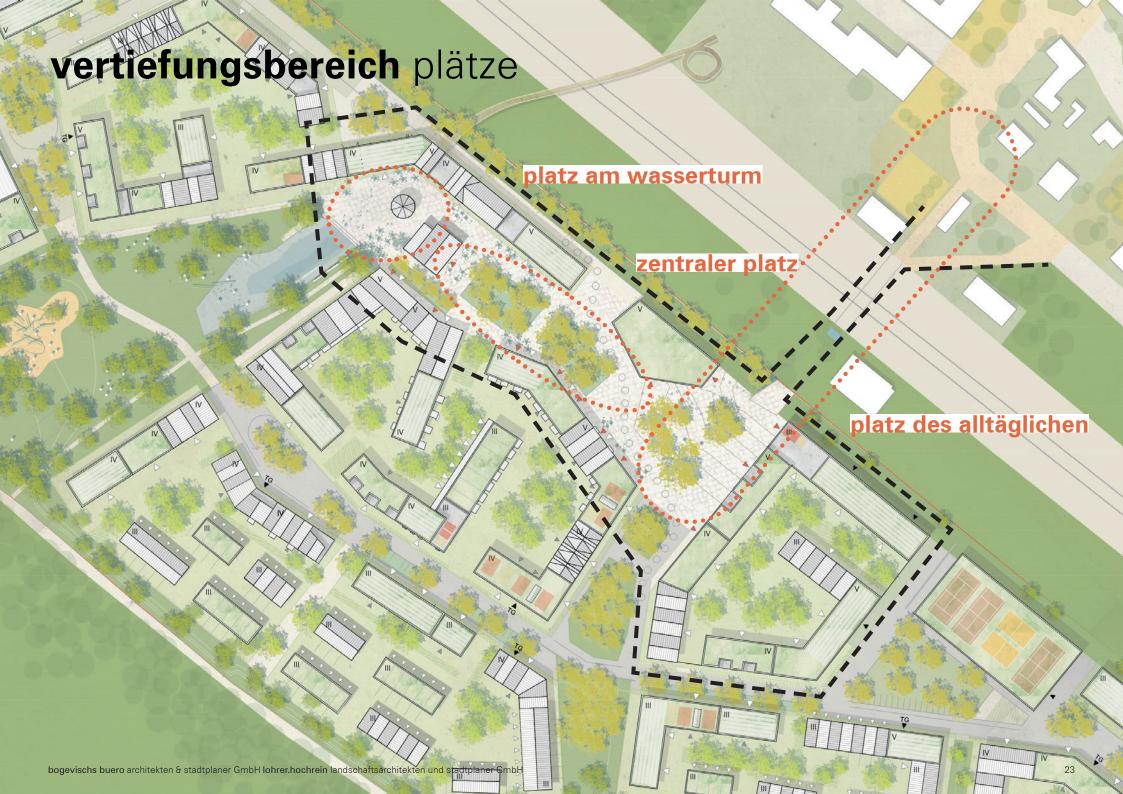


bühne haus der vereine

Großer Saal im Haus der Vereine mit Bühne innen / nach außen bespielbar

Beispiel: Multihalle im "Großen Kleinen Haus", bogevischs buero







platz des alltäglichen aktuell

- Starke räumliche Verbindung zwischen Bahnhofsplatz - Unterführung - Platz des Alltäglichen
- Gestalterischer Zusammenhang von Oberflächen und Möblierung zwischen den beiden Plätzen
- Großzügige Aufweitung der Unterführung ä Öffnung nach oben für Licht
- Der Höhenunterschied wird durch eine geneigte Platzfläche überwunden
- Barrierefreie Rampe gestalterisch in die Platzfläche integriert
- Baumbestand & Wasserspiel schaffen ein einladendes Bild und Aufenthaltsqualität



platz des alltäglichen eindrücke











platzgestaltung input bürgerworkshop

Gruppe 1 & 4

- Große Bäume als Schattenspender
- Priorität Mikroklima
- Unversiegelte Oberflächen auf den Platzflächen
- Differenzierung der Biergartenfläche zum Platz





Gruppe 2

Mobile Bepflanzung in Trögen für Flexibilität bei Veranstaltungen



Gruppe 3

Keine Aussage zur Platzgestaltung



zentraler platz planung aktuell

Ziele:

- Klimaresillienter Freiraum
- Aufenthaltsqualität für alle Altersgruppen
- Niedriger Versiegelungsanteil
- Flexible Nutzbarkeit
- Infrastruktur für Veranstaltungen
- Große schattenspendenen Bäume für ein gutes Mikroklima



zentraler platz eindrücke











platz am wasserturm input bürgerworkshop

Gruppe 1

 gepflasterter Platzraum mit Begrünung & Sitzemöglichkeiten

Gruppe 2

 Wasserspiel, Gastro-Freibereich, Fahrradstellplätze und Begrünung

Gruppe 3

Begrünung

Gruppe 3

Sitzbereich für Große Open Air Bühne,
 Pflaster



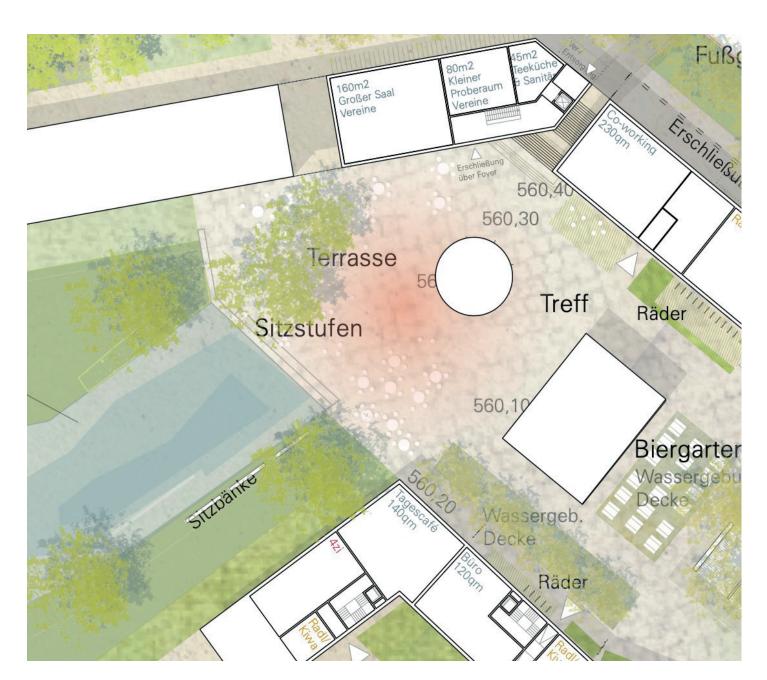






platz am wasserturm aktuell

- Verbindung zum Hauptort über Fußgängerbrücke mit großzügigem Treppenaufgang, Aufzug, und Sitzstufen
- Direkter Blick vom Brückenende auf Wasserturm & See
- Gepflasterter Platzraum um den Wasserturm
- Flexibel bespielbare Fläche um das Haus der Vereine
- Gastro-Freibereich & konsumfreie Sitzgelegenheiten mit Blick auf den See



platz am wasserturm eindrücke







vertiefungsbereich aktueller stand

